

## PRESSEINFORMATION

### Imaging-Markt 2020: Fotofachhandel festigt seine Position in Corona-Zeiten dank spiegellosen Kameras und Vlogging

**Die Marktzahlen des ersten Halbjahres 2020 bestätigen den Trend zum Kauf von spiegellosen Vollformatkameras und Video-Aufnahmegeräten samt Zubehör für Vlogger.**

*Frankfurt am Main, 31. August 2020* – Die Lust der Deutschen am Fotografieren bleibt trotz der anhaltenden Covid-19-Pandemie ungebrochen, auch wenn die Konsumenten im ersten Halbjahr 2020 auf die großen Foto-Anlässe wie Hochzeiten, Partys oder Sommerurlaube verzichten mussten. Zwar ging der Markt für den Vertrieb von Foto- und Imaging-Produkten im ersten Halbjahr im Vergleich zum Vorjahreszeitraum in der Menge (-24 %) und im Wert (-19 %)\* zurück, zeigt aber in einzelnen Segmenten auch deutliche Wachstumsraten. Insbesondere der steigende Bereich rund um moderne, videobasierte Content Creator eröffnet der Industrie neue, gewinnbringende Felder. Vor allem die positive Entwicklung von speziellen Vlogging-Kameras und entsprechendem Zubehör sorgt für steigenden Absatz bei den Herstellern. Ein weiterer anwachsender Sektor, welcher besonders vom Covid-19-Lockdown und damit von den Schul- und Kitaschließungen profitiert hat, ist der Markt der Digitalkameras für Kinder. Diese robusten Aufnahmegeräte sind im ersten Halbjahr 2020, (+65 %) im Wert und (+79 %) im Absatz, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gewachsen.

#### **Bewegtbild wird immer wichtiger**

Neben der positiven Marktentwicklung der spiegellosen Vollformatkameras wird auch der Video-Bereich im Verlauf des Jahres weiter wachsen. Das Bewegtbild gewinnt bei Anwendern weiter an Bedeutung. Entsprechendes Aufnahmegerät und Zubehör sind daher gefragter denn je. Dazu zählen auch Video Rigs, die gemeinsam mit Stativen für einen Gesamtmarktwert von rund 18 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2020 sorgen. Auch Lifestyle-Trendprodukte wie Sofortbildkameras (+33 % zum vergleichbaren Vorjahresabsatz) sowie Mini-Fotodrucker bleiben weiterhin auf Erfolgskurs. Umsatztreiber nach dem GfK Handelspanel sind sowohl beim Absatz (+39,6 %) als auch beim Umsatz (+33,7 %) nach wie vor Drohnen.

Die Fotoindustrie verspricht für den weiteren Jahresverlauf ein Feuerwerk an innovativen Produktneuheiten. Die Launch-Termine haben sich aufgrund der Pandemie und fehlender

Messen und Festivals zwar leicht verschoben, der Fotofachhandel darf sich aber dennoch über zahlreiche und wichtige Kaufimpulse seitens der Industrie freuen.

### **Konsumenten setzen auf Beratung statt Schnäppchen**

Der Fotofachhandel konnte trotz kurzzeitiger Schließungen im Frühjahr dank E-Commerce-Aktivitäten bei den Kunden punkten und sich damit einen Marktanteil von 50 Prozent bei Kameraverkäufen im März sichern. „Die Kunden wussten besonders zu schätzen, dass sie auch ohne den Gang in den Laden gewohnt gut beraten wurden und den Kauf letztendlich über den Online-Shop des Fotohändlers abschließen konnten“, weiß Kai Hillebrandt, Vorstandsvorsitzender, Photoindustrie-Verband (PIV). „Das zeigt uns, dass die Verbraucher weiterhin Wert auf eine qualifizierte Beratung legen.“

Auch die Bilddienstleister ziehen ein positives Fazit nach dem zweiten Quartal 2020: So profitierte insbesondere das Geschäftsfeld Fotofinishing bei vielen Firmen vom sogenannten „Stay-at-home“-Effekt. Besonders in Zeiten von Kontaktbeschränkungen sind Foto-Erinnerungen und -Geschenke für die Menschen ein wichtiger emotionaler Anker. Es ist davon auszugehen, dass auch das anstehende Weihnachtsgeschäft von dieser positiven Entwicklung profitieren kann.

Sowohl der andauernde Erfolg der Anbieter von Fotobüchern und Fotomehrwertprodukten als auch die steigende Nachfrage nach höherwertigen Kameras und Objektiven sowie von Video-Equipment bestätigen die positiven Trends der Imaging-Industrie.

\* Alle in diesem Text aufgeführten Zahlen basieren auf dem GfK Non Food Index Panelmarket DE, 1. Halbjahr 2020 im Vergleich zum 1. Halbjahr 2019.



WE ARE IMAGING

### **Pressekontakt**

Christian Müller-Rieker

[mueller-rieker@piv-imaging.com](mailto:mueller-rieker@piv-imaging.com)

Photoindustrie-Verband e.V.

Mainzer Landstraße 55

60329 Frankfurt am Main

### **Über den Photoindustrie-Verband (PIV):**

Der Photoindustrie-Verband (PIV) mit Sitz in Frankfurt am Main ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die mit ihren Produkten und Services im Markt für Foto, Video, Imaging und Bildkommunikation tätig sind. Der Verband steht ganzheitlich für das Thema „Bild“ und sieht sich als Impulsgeber für die Weiterentwicklung der gesamten Branche auf nationaler und internationaler Ebene. Seit 1950 ist der Verband ideeller Träger der photokina, Weltleitmesse für Imaging, in Köln.